

**Simulus™**

„3D Climber“

Ferngesteuertes Kletter-Auto



„3D Climber“

Ferngesteuertes Kletter-Auto



INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Hinweise zu Beginn	6
Sicherheit	6
Entsorgung	6
Batterien und deren Entsorgung.....	7
Verwendung von Lithium-Polymer-Akkus	8
Altersbeschränkung	9
Ihr neues Kletterauto	10
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,	10
Lieferumfang.....	10
Konformitätserklärung	10
Produktdetails.....	11
Auto	11
Fernsteuerung	11
Erste Schritte	12
Batterien einlegen.....	12
Laden des Autos.....	12
Einstellen der verwendeten Frequenz.....	12
Fahren.....	13
Fahren auf dem Boden	13
Fahren an der Wand	13
Vorwärts fahren.....	13
Rückwärts fahren.....	13
Nach rechts lenken.....	14
Nach links lenken	14
Trimmen des Autos.....	14
Lösungen möglicher Probleme.....	15
Das Auto fährt nicht.	15
Das Auto fährt nicht die Wand hoch.	15
Das Auto rutscht während der Fahrt an der Wand nach unten.....	15

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheit

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig und führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Lassen Sie das Auto nur auf sauberen, trockenen Oberflächen fahren. Staub und Schmutzpartikel können in den Motor gelangen und diesen beschädigen.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört **NICHT** in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/ Monat/ Jahr sowie über etwaig anfallende Kosten bei Abholung entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Batterien und deren Entsorgung

Batterien gehören NICHT in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben.

Sie können Ihre Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Batterien der gleichen Art verkauft werden.

- Akkus haben eine niedrigere Ausgangsspannung als Batterien. Dies kann in manchen Fällen dazu führen, dass ein Gerät Batterien benötigt und mit Akkus nicht funktioniert.
- Bei Geräten mit Akku-Ladefunktion dürfen NUR AKKUS (aufladbare Batterien) eingelegt werden. Prüfen Sie unbedingt vor dem Laden, ob sich im Batteriefach tatsächlich Akkus und keine Batterien befinden.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Achtung Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie immer Batterien desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Batterien im Gerät zur selben Zeit!
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Akkus und Batterien in einem Gerät. Das kann zur Überhitzung der Batterien und zu Fehlfunktionen am Gerät führen.
- Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität der Akkus oder Batterien. Falsch eingesetzte Akkus oder Batterien können zur Zerstörung des Gerätes führen - Brandgefahr.
- Versuchen Sie nicht, Batterien oder Akkus zu öffnen und werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Batterien, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Batterien gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.



Verwendung von Lithium-Polymer-Akkus

- **Vorteile von Li-Po-Akkus**

Li-Po-Akkus (Lithium Polymer) haben eine deutlich höhere Kapazität im Vergleich zu Ni-MH oder Ni-Cd-Akkus bei geringeren Abmessungen und niedrigerem Gewicht. Dadurch eignen sich Li-Po-Akkus besonders zur Verwendung in besonders kleinen Bauteilen. Li-Po-Akkus haben eine sehr geringe Selbstentladung. Auch nach Wochen und Monaten bleibt nahezu die gesamte Ladekapazität erhalten.

- **Entladen**

Im Gegensatz zu herkömmlichen Ni-Cd-Akkus, dürfen Li-Po Akkus nie vollständig entladen werden. Eine vollständige oder Tief-Entladung kann den Akku zerstören.

- **Laden**

Zum Laden von Li-Po-Akkus wird empfohlen, ein Ladegerät mit automatischer Abschaltung zu verwenden.

Bei Li-Po-Akkus entfällt der von Ni-Cd-Akkus bekannte Memory-Effekt. Sie können den Akku daher jederzeit aufladen.

Wird ein Li-Po-Akku überladen, kann er sich stark erhitzen, was zur Zerstörung des Akkus und benachbarter Gegenstände führen kann. Wird Hitzentwicklung festgestellt, trennen Sie den Akku sofort vom Ladegerät und lassen Sie ihn erkalten. Beachten Sie immer die

Angaben zur maximalen Ladezeit in der Bedienungsanleitung!

Ein durch die Verwendung erwärmter Akku muss vor dem Aufladen abkühlen.

- **Lagerung**

Soll der Akku längere Zeit ohne Zwischennutzung aufbewahrt werden, empfiehlt sich eine Restkapazität von ca. 30% des Ladevolumens.

Vermeiden Sie am Lagerort direkte Sonneneinstrahlung. Die ideale Temperatur beträgt 10 – 20 °C.

- Lithium-Polymer-Akkus reagieren empfindlich auf extreme Temperaturen. Setzen Sie den Akku keinen hohen Temperaturen aus. Wenn sich der

Akku während des Betriebes erhitzt hat, lassen Sie ihn vor dem nächsten Ladevorgang abkühlen.

- Setzen Sie den Akku keinen mechanischen Belastungen aus. Der Akku darf keinerlei Druck oder Verformung ausgesetzt werden. Dies könnte im Inneren des Akkus zu Beschädigungen führen.
- Der Ladevorgang sollte nur von Erwachsenen ausgeführt und beaufsichtigt werden. Bleiben Sie beim Laden des Akkus in der Nähe und kontrollieren Sie regelmäßig dessen Temperatur. Ein beschädigter Akku könnte sich stark erhitzen.
- Brechen Sie den Ladevorgang bei starker Überhitzung sofort ab. Der Akku gilt als überhitzt, wenn das Gehäuse des Autos deutlich erwärmt ist.
- Laden Sie den Akku grundsätzlich nur mit dem Ladekabel der beiliegenden Fernsteuerung!
- Im Gegensatz zu herkömmlichen Ni-Cd-Akkus, dürfen Lithium-Polymer Akkus nie vollständig entladen werden. Eine vollständige oder Tief-Entladung kann den Akku zerstören.
- Soll der Akku längere Zeit ohne Zwischennutzung aufbewahrt werden, empfiehlt sich eine Restkapazität von ca. 30% des Ladevolumens. Vermeiden Sie am Lagerort direkte Sonneneinstrahlung. Die ideale Temperatur bei Lagerung beträgt 10 – 20 °C.
- Für die Entsorgung von Lithium-Polymer Akkus gelten die gesetzlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Elektrogeräten, Akkus und Batterien

Altersbeschränkung

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren! Enthält verschluckbare Kleinteile.
Empfohlen für Kinder ab 6 Jahren.

ACHTUNG

**Nicht geeignet für
Kinder unter 3 Jahren**



**Enthält verschluckbare
Kleinteile!**

IHR NEUES KLETTERAUTO

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses außergewöhnlichen Autos. Wo bei anderen Fernsteuerspielzeugen der Spaß aufhört, fängt er mit diesem Auto erst an: Wände sind kein Hindernis mehr und sogar die Fahrt kopfüber beherrscht dieser intelligente Mini-Flitzer.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die darin aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihren neuen kleinen Flitzer optimal einsetzen können.

Lieferumfang

- Auto
- Fernsteuerung
- Bedienungsanleitung

Zusätzlich benötigt: 6 Batterien des Typs AA (Mignon)

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt NC-1433 in Übereinstimmung mit der EMV-Richtlinie 2004/108/EG, der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und der Spielzeug-Sicherheitsrichtlinie 2009/48/EG befindet.

PEARL.GmbH, PEARL-Str. 1-3, 79426 Buggingen, Deutschland



Leiter Qualitätswesen
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Kurtasz
06.02.2014

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de. Klicken Sie unten auf den Link **Support (Handbücher, FAQs, Treiber & Co.)**. Geben Sie anschließend im Suchfeld die Artikelnummer NC-1433 ein.

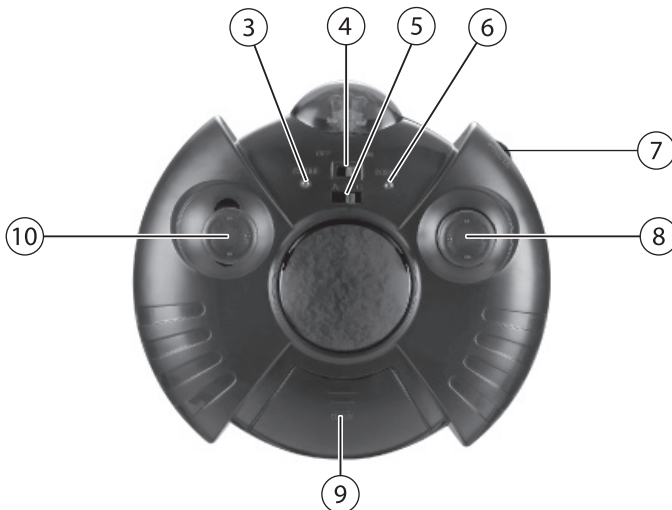
PRODUKTDDETAILS

Auto

1. Ein/Aus-Schalter / Funktionswahlschalter
2. Ladeanschluss

Fernsteuerung

3. Ladeanzeige CHARGE
4. Ein/Aus-Schalter
5. Frequenzwahlschalter
6. Betriebsanzeige POWER
7. Trimmrad
8. Steuerungshebel
9. Ladefach mit Ladekabel
10. Geschwindigkeitshebel



ERSTE SCHRITTE

Batterien einlegen

Öffnen Sie das Batteriefach an der Rückseite der Fernbedienung mit einem Kreuzschlitz-Schraubenzieher. Legen Sie 6 Batterien des Typs AA ein. Achten Sie dabei auf den Hinweis zur Polarität am Boden des Batteriefachs. Schließen Sie das Batteriefach wieder und schrauben Sie es zu.

Laden des Autos

Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter der Fernbedienung auf ON, während Sie den des Flitzers auf OFF stellen. Schieben Sie dann die Abdeckung des Ladefachs an der Vorderseite der Fernbedienung nach unten und verbinden Sie das sich darin befindliche Ladekabel mit dem Ladeanschluss des Autos. Die Ladeanzeige leuchtet. Wenn das Auto voll geladen ist, erlischt die Ladeanzeige. Trennen Sie das Auto dann sofort vom Ladekabel.

Ein kompletter Ladevorgang dauert etwa 20 – 30 Minuten. Laden Sie das Auto keinesfalls länger auf.



ACHTUNG:

Laden Sie das Auto niemals direkt nachdem Sie es gefahren sind. Warten Sie mindestens 10 Minuten, damit der Akku sich abkühlen kann, der Akku kann sonst beschädigt werden.

Einstellen der verwendeten Frequenz

Stellen Sie die Frequenz der Fernsteuerung auf dieselbe, die Ihr Auto verwendet (A, B oder C). Die verwendete Frequenz ist in Form eines runden Aufklebers an der Unterseite des Autos angebracht.

FAHREN

Fahren auf dem Boden

Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter der Fernbedienung auf ON. Die Betriebsanzeige leuchtet auf. Stellen Sie den Funktionsschalter an der Hinterseite des Autos auf G (Ground = Boden).

Fahren an der Wand

Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter der Fernbedienung auf ON. Die Betriebsanzeige leuchtet auf. Stellen Sie den Funktionsschalter an der Hinterseite des Autos auf W (Wall = Wand).



HINWEIS

Sie sollten das Auto nur auf sauberen, trockenen und ebenen Wänden fahren, da es bei Unebenheiten zur Sturzgefahr kommen kann.

Vorwärts fahren

Schieben Sie den Geschwindigkeitshebel nach vorne. Die Frontscheinwerfer leuchten auf und das Auto fährt gerade nach vorne. Das Auto beschleunigt umso mehr, je weiter Sie den Hebel nach vorne drücken.



HINWEIS:

Sollte das Auto nach rechts oder nach links fahren, müssen Sie es trimmen. Lesen Sie dazu das Kapitel „Trimmen“.

Rückwärts fahren

Schieben Sie den Geschwindigkeitshebel nach hinten. Die Rückscheinwerfer leuchten auf und das Auto fährt gerade rückwärts. Das Auto beschleunigt umso mehr, je weiter Sie den Hebel nach unten drücken.



HINWEIS:

Sollte das Auto nach rechts oder nach links fahren, müssen Sie es trimmen. Lesen Sie dazu das Kapitel „Trimmen“.

Nach rechts lenken

Drücken Sie während des Fahrens den Steuerungshebel nach rechts. Der rechte Front- oder Rückscheinwerfer leuchtet auf (je nachdem, ob Sie vorwärts oder rückwärts fahren) und das Auto fährt nach rechts.

Wenn Sie nur den Steuerungshebel nach rechts drücken, dreht das Auto sich auf der Stelle.

Nach links lenken

Drücken Sie während des Fahrens den Steuerungshebel nach links. Der linke Front- oder Rückscheinwerfer leuchtet auf (je nachdem, ob Sie vorwärts oder rückwärts fahren) und das Auto fährt nach links.

Wenn Sie nur den Steuerungshebel nach links drücken, dreht das Auto sich auf der Stelle.

Trimmen des Autos

Wenn das Auto nach rechts oder links fährt, wenn Sie nur den Geschwindigkeitshebel drücken, müssen Sie die Steuerung einstellen (= Trimmen). Das Trimmrad befindet sich rechts oben an der Fernsteuerung. Wenn das Auto zu weit nach rechts fährt, drehen Sie das Trimmrad in Richtung der Aufschrift L. Wenn das Auto zu weit nach links fährt, drehen Sie das Trimmrad in Richtung der Aufschrift R.

LÖSUNGEN MÖGLICHER PROBLEME

Das Auto fährt nicht.

- Das Auto ist ausgeschaltet. / Die Fernsteuerung ist ausgeschaltet. Schalten Sie Fernsteuerung und das Auto ein.
- Die Batterien sind erschöpft. / Der Akku ist leer. Wechseln Sie die Batterien und laden Sie den Akku auf.

Das Auto fährt nicht die Wand hoch.

- Der falsche Modus ist eingestellt. Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf W.
- Der Kurzschluss-Schutz wurde aktiviert. Schalten Sie das Auto für ungefähr 30 Sekunden aus.

Das Auto rutscht während der Fahrt an der Wand nach unten.

- Die Räder sind staubig oder verschmutzt. Reinigen Sie die Räder und die Unterseite des Autos vorsichtig mit einem trockenen Tuch.
- Der Untergrund ist zu rau (beispielsweise Rauhfasertapete). Fahren Sie auf möglichst glattem Untergrund.

